Union Berlin in der Krise: Pleite gegen Kiel und Gerichtsurteil droht!

Union Berlin verliert am 02.03.2025 gegen Holstein Kiel und droht mit Abstieg, während ein Gerichtsurteil bevorsteht.

Alte Försterei, 10365 Berlin, Deutschland - Der 1. FC Union Berlin erlebte am 2. März 2025 einen herben Rückschlag im Abstiegskampf der Bundesliga. In der Alten Försterei mussten sich die Köpenicker Holstein Kiel mit 0:1 geschlagen geben. Rund 22.000 Zuschauer waren Zeugen dieses entscheidenden Spiels, in dem Armin Gigovic in der 43. Minute den einzigen Treffer erzielte. Trotz mehrerer Chancen konnte Union Berlin nicht den Ausgleich erzielen und verpasste damit einen wichtigen Schritt in Richtung Klassenerhalt.

Trainer Steffen Baumgart zeigte sich nach dem Spiel unzufrieden mit der Leistung seiner Mannschaft, die ihre Möglichkeiten nicht in Tore ummünzen konnte. Dies könnte Union in der Rückrunde in Schwierigkeiten bringen, zumal das Team bereits mit einem möglichen Urteil des DFB-Bundesgerichts kämpft. Ein solches Urteil könnte eine frühere Begegnung gegen den VfL Bochum, die mit 1:1 endete, nachträglich mit 0:2 werten, was die Lage des Vereins erheblich verschärfen würde.

Der Feuerzeug-Eklat als belastendes Thema

Ein zentraler Punkt in der anhaltenden Problematik ist ein Vorfall aus dem Dezember 2023, als ein Union-Anhänger den Bochumer Torhüter Patrick Drewes mit einem Feuerzeug traf. Dieses

Ereignis führte zu einer Unterbrechung des Spiels. Am 9. Januar 2025 entschied das DFB-Sportgericht, das Spiel mit 2:0 für Bochum zu werten. Union Berlin legte daraufhin Berufung ein, unterstützt von Holstein Kiel und dem FC St. Pauli, die ebenfalls vor das DFB-Bundesgericht zogen. Die Verhandlung fand am 28. Februar 2025 statt, wobei die Jury unter dem Vorsitz von Oskar Riedmeyer arbeitete.

Das Berufungsverfahren ist von entscheidender Bedeutung, da ein negatives Urteil nicht nur die Position von Union Berlin in der Tabelle beeinflussen könnte, sondern auch den Abstiegskampf der gesamten Liga maßgeblich verändert. Holstein Kiel befindet sich im Moment lediglich einen Punkt hinter dem Relegationsrang und hat durch den Sieg gegen Union neuen Aufwind erhalten. Der Abstiegskampf in der Bundesliga wird somit zum heißen Thema, nicht nur für Union.

Aktuelle Situation in der Bundesliga

Mit der Niederlage gegen Kiel rangiert Union Berlin aktuell auf dem 16. Platz der Tabelle, was den direkten Abstieg bedeutet, sofern sich die Situation nicht bald verbessert. Besonders brisanter wird die Lage, sollte das Urteil des DFB-Bundesgerichts bestehen bleiben. Der Punktstand und die Tordifferenz werden zunehmend kritischer, da Union notgedrungen auf die Pleiten der direkten Konkurrenten angewiesen ist.

Der VfL Bochum, aktuell mit 33 Punkten und einem besseren Torverhältnis, könnte Union mit einem Sieg im anstehenden Spiel weiter in die Bedrängnis bringen. Ein weiteres Aufeinandertreffen mit den zurzeit formstarken Teams könnte die ohnehin schwierige Situation der Berliner nochmals verschärfen.

Die kommenden Begegnungen werden für Union Berlin entscheidend sein. Die Mannschaft wird alles daran setzen müssen, sich gegen den Abstieg zu stemmen und gleichzeitig die juristischen Herausforderungen zu bewältigen, die durch den

Feuerzeug-Eklat entstanden sind. Die nächsten Wochen könnten über das Schicksal des Vereins in dieser Saison entscheiden.

Weitere Informationen über die Entwicklungen in der Liga und die nächsten Spiele finden Sie auf den Webseiten von **TZ**, **RBB24** und **Sportschau**.

Details	
Vorfall	Sport
Ursache	Feuerzeugwurf
Ort	Alte Försterei, 10365 Berlin, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.tz.de• www.rbb24.de• www.sportschau.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de